

[28002.] Mitte October wird ausgegeben:

**Zeitschrift**  
für  
**Bildende Kunst.**

Herausgegeben  
von

Prof. Dr. C. v. Lützw.

Fünfter Jahrgang.

I. Heft.

13½ N<sup>o</sup> ord. = 10 N<sup>o</sup> netto.

Indem ich diese mit Illustrationen und Kunstbeilagen aufs reichste und mit Anspruch auf künstlerische Vollendung ausgestattete Zeitschrift erneuter Verwendung empfehle, bemerke ich wiederholt, dass dieselbe sich keineswegs an den engen Kreis der Künstler und Kunstfreunde wendet, sondern nach Text und Ausstattung das grosse gebildete Publicum im Auge hat, dessen Sinn für Aesthetik und Kunstgeschichte fortwährend im Zunehmen begriffen ist.

In dem neuen Jahrgange wird die „Zeitschrift für bildende Kunst“ u. a. eine Anzahl der vorzüglichsten Gemälde der internationalen Ausstellung zu München in Holzschnitt, Stich und Radirung publiciren, sodann in 12—20 Blättern die

**Meisterwerke der Gallerie**  
zu Cassel

in Radirungen von *William Unger* ihren Lesern vorführen.

Die „Zeitschrift für bildende Kunst“ erscheint in 12 Monatsheften, von October beginnend, und 24 halbmonatlichen Nummern des Beiblattes „Kunstchronik“. Preis des Jahrgangs 5½  $\text{fl}$  — 4  $\text{fl}$  netto.

Bedarf à cond. vom 1. Hefte bitte ich möglichst bald zu verlangen, um danach die Auflage bestimmen zu können, die annähernd auf 2250 Exemplare festgestellt ist.

Beilagen zum 1. Hefte in der angegebenen Anzahl werden mit 6  $\text{fl}$  berechnet.

Inserate für Nr. 1 der „Kunstchronik“ oder den Umschlag des 1. Heftes der Zeitschrift, die Spaltzeile 2 N<sup>o</sup>, werden bis zum 8. October erbeten.

Leipzig, im September 1869.

E. A. Seemann.

[28003.] Bei *W. E. J. Tjeenk Willink* in Zwolle ist erschienen und auf Verlangen zu haben:

**Wandkaart** ten gebruike bij het Onderwijs in de Geschiedenis der Nederlandische Gewesten, door *Dr. W. J. A. Huberts*, Directeur der Rijks hoogere Burgerschool te Zwolle. In 9 Blatt, gross 1.41 bei 1.71 Mètres ohne Rand. Preis ord. 5  $\text{fl}$ , netto 3  $\text{fl}$  22½ N<sup>o</sup>, baar 3  $\text{fl}$  15 N<sup>o</sup>.

**Ferdinand Virt's Verlag**  
in Breslau.

[28004.]

**Bur Bibliothek des Unterrichts; III. Serie:**  
**Naturgeschichtliche Atlanten.**

Bezugs-Bedingungen: Auf je 6, wenn auch nach und nach in einer Jahres-Rechnung abgesetzte Exemplare 1 Frei-Expl.

Gegen baar ein Drittel Rabatt und überdies auf je 6 Exemplare ein 7. frei.

Behufs freundlicher Verwendung liefere ich einzelne Exemplare bereitwillig à cond., soweit die Vorräthe dies gestatten.

**Atlas der Naturgeschichte der drei Reiche.**

In nahe an dreitausend Abbildungen, nach Original-Zeichnungen von *Kosta*, v. *Kornakki*, *Haberstrohm*, *Georgy* und *Baumgarten*, in Holzschnitt ausgeführt von *Eduard Krehshnar* und *Hugo Bürkner*. Mit erläuterndem Text. Vollständig in drei Theilen. Geheftet 5  $\text{fl}$ .

— do. In drei einzelnen Theilen. Gebunden 5  $\text{fl}$  15 S<sup>g</sup>.

— do. Vollständig in einem Halbfranzband 5  $\text{fl}$  22½ S<sup>g</sup>.

— Alexander von Humboldt's Urtheil über diesen „Atlas der Naturgeschichte“ lautete wie folgt:

„Von Bedeutung ist das Werk, das die Liebe des Naturwissens anregt, nützliche Kenntnisse durch Mittel der Anschauung verbreitet und durch die Reichhaltigkeit dessen, was es umfasst, zur Verallgemeinerung der Ideen über die organischen und unorganischen Gebilde beiträgt. Das Unternehmen ist um so verdienstlicher, als es nicht ohne einen beträchtlichen Aufwand gefördert werden konnte.“

**Atlas des Thierreichs.** In mehr als tausend Abbildungen der Thierwelt, wie von — nach den fünf Welttheilen geordneten — Gruppen der Völker und Thiere. Geheftet 2  $\text{fl}$ .

— do. Gebunden 2  $\text{fl}$  5 S<sup>g</sup>.

**Atlas des Pflanzenreichs.** In nahe an tausend Abbildungen von Pflanzen und Bäumen, wie von — nach den Zonen geordneten — Baum- und Pflanzengruppen. Bearbeitet von *Dr. F. Wimmer*. Geheftet 1  $\text{fl}$  20 S<sup>g</sup>.

— do. Gebunden 1  $\text{fl}$  25 S<sup>g</sup>.

**Atlas des Mineralreichs.** In mehr als achthundert Abbildungen aus dem Gebiete der Krystallographie, Petrographie, Paläontologie, Geotektonik, Formationslehre und Geologie. Geheftet 1  $\text{fl}$  10 S<sup>g</sup>.

— do. Gebunden 1  $\text{fl}$  15 S<sup>g</sup>.

**Schilling's Schul-Atlas der Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs.** Zur Belebung und Förderung der vergleichenden Anschauung in den Gebieten der drei Reiche der Natur. In nahe an zwölf-

undert Abbildungen. Vollständig in einem Bande. Gebunden. Wohlfeile Ausgabe. 1869. 27½ S<sup>g</sup>.

Behufs erleichterter Einführung in Schulen, auf Verlangen, wie folgt, in zwei Abtheilungen: **Schilling's Schul-Atlas des Thierreichs.** In fünfhundert Abbildungen. Cartonirt. Wohlfeile Ausgabe. 15 S<sup>g</sup>.

**Schilling's Schul-Atlas des Pflanzen- und Mineralreichs.** In 392 botanischen und 272 mineralogischen Abbildungen. Cartonirt. Wohlfeile Ausgabe. 15 S<sup>g</sup>.

Wie die größere Schilling'sche Naturgeschichte überall Bezug nimmt auf die obige, größere Ausgabe des Atlas der Naturgeschichte, so wird bei jedem einzelnen Abschnitt der kleinen Schilling'schen Schul-Naturgeschichte auf die weiteren, im „Schul-Atlas“ enthaltenen Abbildungen besonders hingewiesen.

Ueberdies bildet der „Schul-Atlas“ auch eine Ergänzung jedes nicht illustrierten, naturgeschichtlichen Unterrichtsbuches; — er dürfte deshalb in dieser wohlfeilen Ausgabe bei freundlicher Verwendung, welche ich durch Gewährung der bezeichneten Frei-Exemplare, wie des Baarpreises ehre, eine steigende Verbreitung finden.

**Bu geneigter Vertheilung aus der Hand**

empfehle ich die zu Alexander von Humboldt's hundertstem Geburtstage erschienene Nr. 3, der „Fliegende Blätter“ als Berichterstattung über meine naturgeschichtlichen Unternehmungen.

Breslau, am 14. September 1869.

Ferdinand Virt.

[28005.] Beim Herannahen des Semesterwechsels erlaube ich mir, auf den kürzlich in 2. verbesserter und vermehrter Auflage bei mir erschienenen:

**Leitfaden der preussischen Geschichte,** von *Dr. W. Pierson*, Oberlehrer an der Dorotheenstädtischen Realschule zu Berlin. Nebst chronologischen und statistischen Tabellen. 8 S<sup>g</sup> ord., 6 S<sup>g</sup> netto und 13/12.

hierdurch ergebenst aufmerksam zu machen, und bitte, für die Einführung desselben in Schulen sich geeigneten Falls freundlichst verwenden zu wollen. Frei-Exemplare für die betr. Lehrer stelle ich gern zur Verfügung.

Gleichzeitig verweise ich auf desselben Verfassers:

**Elektron,** oder über die Vorfahren, die Verwandtschaft und den Namen der alten Preussen. Ein Beitrag zur ältesten Geschichte des Landes Preussen. 1869. 1  $\text{fl}$  10 S<sup>g</sup> ord., 1  $\text{fl}$  netto.

Beide Bücher sind in letzter Zeit in verschiedenen Zeitschriften besprochen und empfohlen worden, so dass jetzt grössere Nachfrage nach denselben zu erwarten steht; ich bitte daher, sich mit Exemplaren zu versehen.

Berlin, im September 1869.

Wolf Peiser, Verlag.